



## Newsletter August & September 2019 der Wissenschaftlichen Stadtbibliothek

### Veranstaltungen

Mittwoch, 21. August 2019, 18.30 Uhr  
**Kirchenpräsident Dr. Volker Jung**  
*Digital Mensch bleiben – über einen eman-  
zipierten Umgang mit neuen Technologien*

Vortrag, Eintritt frei, Lesesaal, 2. OG.

**Treffpunkt Stadtbibliothek** der Mainzer  
Bibliotheksgesellschaft e. V.



 **Mainzer Bibliotheksgesellschaft**

Samstag, 24. August 2019, 10.30 Uhr  
**Führung durch die Ausstellung**  
*„...ein Anblick – der nimmer aus meiner Seele verlöscht“*  
*Mainz in Reisebeschreibungen*

Eintritt frei, Voranmeldung nicht nötig.  
Treffpunkt: Foyer der Wissenschaftlichen Stadtbibliothek.



Durch die Ausstellung führt Iris Hartmann, Kuratorin und Bereichsleiterin der Regionalbibliothek für Mainz und Rheinhessen.

Mittwoch, 4. September 2019, 18.30 Uhr  
**Hartmut Borchers**  
*Else Lasker-Schüler – Ein Leben in Geschichten  
und Gedichten*

Lesung, Eintritt frei, Lesesaal, 2. OG.



Diese Veranstaltung ist Teil des Programms der  
**Jüdischen Kulturtage 2019.**





Mittwoch, 2. Oktober 2019, 18.30 Uhr

**Eva Menasse**

*Lesung der Mainzer Stadtschreiberin 2019*

Eintritt frei, Lesesaal, 2. OG.

 **Mainzer Bibliotheksgesellschaft**

**Treffpunkt Stadtbibliothek** der Mainzer Bibliotheksgesellschaft e. V.

Die österreichische Schriftstellerin Eva Menasse ist die Mainzer Stadtschreiberin des Jahres 2019. 1970 in Wien geboren und wohnhaft in Berlin, ist sie die 35. Trägerin des von ZDF, 3sat und der Stadt Mainz vergebenen Literaturpreises. Nach dem Schulabschluss 1988 studierte Menasse Germanistik und Geschichte an der Universität Wien. Noch während ihres Studiums begann sie ihre journalistische Karriere, die sie vom Wiener Wochenmagazin „Profil“ bis zur „Frankfurter Allgemeinen Zeitung“ führte. Mit ihrem ersten Roman, dem österreichisch-jüdischen Familienepos „Vienna“ (2005) gelang Eva Menasse ein fulminantes Debüt. Mit ihrem zweiten Roman „Lässliche Todsünden“ (2009), der sich aus locker miteinander verbundenen Erzählungen über das lasterhafte Leben der Wiener Intellektuellenszene zusammensetzt, konnte sie ihren Erfolg bei Publikum und Kritik fortsetzen. Preisgekrönt ist ihr Roman „Quasikristalle“ (2013), in dem Menasse das Lebens-Mosaik einer Frau aus verschiedensten Perspektiven schildert. Der jüngste Erzählband „Tiere für Fortgeschrittene“ (2017) handelt von Lebenslügen und Lebens-Illusionen des aufgeklärten Bürgertums.



### Schließung am 11. September

Aus betrieblichen Gründen bleibt die Wissenschaftliche Stadtbibliothek am Mittwoch, 11. September geschlossen. Am Freitag, 13. September sind wir wieder regulär für Sie da.

#### Impressum:

Wissenschaftliche Stadtbibliothek Mainz

Öffentlichkeitsarbeit

Rheinallee 3 B

55116 Mainz

06131 12 2649

[www.bibliothek.mainz.de](http://www.bibliothek.mainz.de)

#### Bildnachweis:

Seite 1: © EKH/Neetz

Seite 1: © Stadtarchiv Mainz

Seite 2: © Jürgen Bauer

Seite 2: © pixabay.com



Landeshauptstadt  
**Mainz**